

# Getting Started

prevero»professional

planner

professional planner 8.3.1

Stand: 2021

11235813

## **Geschäftspartner**

Geschäftspartnern der prevero GmbH und deren Tochtergesellschaften, beispielsweise Berater, Business- oder Implementierungspartner, kann die Verwendung gewisser Logos und Downloads der prevero GmbH und deren Tochterfirmen gestattet werden, die auf den Charakter ihrer Geschäftsbeziehungen zur prevero GmbH oder deren Tochtergesellschaften hinweisen. Die Verwendung von Partnerlogos wird in den vorliegenden Richtlinien sowie in den Vereinbarungen zur jeweiligen Geschäftspartnerschaft und diesbezüglichen Richtlinien geregelt.

## **Produktbeschreibung**

Beschreibungen der Produkte der prevero GmbH und deren Tochtergesellschaften müssen den Tatsachen entsprechen. Darstellungen müssen den Produkten der prevero GmbH oder deren Tochtergesellschaften gerecht werden und dürfen die prevero GmbH oder deren Tochtergesellschaften nicht herabsetzen.

## **Marken- und Urheberrecht**

© Copyright 2021 prevero software GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die prevero software GmbH nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von prevero software GmbH oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten.

Professional Consolidation™, Professional Planner™ und das Professional Planner™-Logo sind eingetragene Warenzeichen der prevero software GmbH, Graz.

Microsoft, Internet Explorer Access, Outlook, Windows 8/8.1/10/11, Excel, Windows 2016/2019/2022, Office, SQL Server und PowerPoint sind entweder Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

HTML, XML, XHTML und W3C sind Marken oder eingetragene Marken des W3C®, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

Actuate® Formula One® Actuate® First Impression® Copyright © 1993 - 2012 Actuate Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Component One Copyright by the GrapeCity Inc.

Jquery unter Jquery License Copyright 2021 The jQuery Foundation.

Popper JS Copyright (c) 2016-2021 Federico Zivolo & Contributors

LoDash Copyright (c) Copyright JS Foundation and other contributors <<https://js.foundation/>> Based on Underscore.js, copyright Jeremy Ashkenas, DocumentCloud and Investigative Reporters & Editors <<http://underscorejs.org/>> This software consists of voluntary contributions

Bootstrap Copyright (c) 2011-2016 Twitter, Inc

Font Awesome Copyright (c) 2003-2021 Sil International, all rights reserved

Sax Basic Engine Copyright © 1993 - 2012 Polar Engineering. Alle Rechte vorbehalten.

Sheridan ActiveThread Copyright © 1997 Sheridan Software Systems Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Business Components Gallery Copyright © 1999 - 2012 BCGSoft Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Importmanager Copyright © 2002 - 2012 Gekko Datenverarbeitungs GesmbH. Alle Rechte vorbehalten.

## Kontaktinformation

prevero GmbH  
Landsberger Str. 154  
80339 München

Tel: +49 89 455 77-0  
Fax: +49 89 455 77-200

E-Mail: [info.prevero@unit4.com](mailto:info.prevero@unit4.com)  
Internet: [www.prevero.com](http://www.prevero.com)

## Support

Kunden mit gültigem Wartungsvertrag erhalten sowohl in betriebswirtschaftlicher Hinsicht als auch bei technischen Fragen Hilfestellung durch unseren Support.

Support-Service:

Um Support zu erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an [support.professional@unit4.com](mailto:support.professional@unit4.com)

oder rufen Sie die Hotline an:

Montag - Freitag, von 9 bis 17 Uhr

In Österreich:

Tel: +43 316 8010-670

Fax: +43 316 711 557

In Deutschland:

Tel: +49 89 455 77-670

Bitte schicken Sie uns bei technischen Problemen das Anwendungsprotokoll des Servers sowie Screenshots der jeweiligen Fehlermeldungen, um eine rasche Lösung durch unser Supportteam zu ermöglichen.

Besuchen Sie auch unser Competence Center, in dem Ihnen eine Online-Dokumentation sowie Frequently Asked Questions (FAQ) zur Verfügung stehen:

<http://competence.prevero.com>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kontaktinformation</b>	<b>3</b>
<b>Support</b>	<b>4</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>6</b>
1.1 Über dieses Handbuch	6
1.2 Lieferumfang Seriennummern	6
<b>2 Systemvoraussetzungen</b>	<b>7</b>
<b>3 Upgrade</b>	<b>8</b>
3.1 Upgrade von Inhalten	8
3.2 Deinstallation von Vorversionen	10
<b>4 Installation</b>	<b>13</b>
4.1 Vorbereitungen	13
4.2 Datenbanksystem	13
4.3 Installation professional planner	19
4.4 Lizenzanforderung	22
<b>5 Konfiguration</b>	<b>24</b>
<b>6 Fehlerbehandlung</b>	<b>26</b>
<b>Weiterführende Informationen</b>	<b>27</b>
<b>Index</b>	<b>28</b>

# 1 Einleitung

## 1.1 Über dieses Handbuch

Das vorliegende Handbuch unterstützt Sie beim Installieren von professional planner Einzelplatz- und Server-Installationen. Es bietet einen umfassenden Überblick über die technischen Möglichkeiten und Voraussetzungen von professional planner Systemen.

## 1.2 Lieferumfang Seriennummern

Abhängig von den von Ihnen erworbenen professional planner Lizenzen haben Sie eine oder mehrere der nachfolgenden Seriennummern erhalten:

- professional planner single user (Einzelplatz)
- professional planner server
- professional planner client
  - Administrator (inkl. Services für MS Excel)
  - Analyse- & Reporting-User
  - App User (inkl. Services für MS Excel)

## 2 Systemvoraussetzungen

Bevor Sie professional planner installieren, überprüfen Sie bitte, ob Ihr System den von uns empfohlenen Anforderungen entspricht:

Einzelplatz	Server	Client
<b>Microsoft-Betriebssystem:</b> Windows 11, Windows 10 (empfohlen) Windows 8.1, Windows 8	<b>Microsoft-Betriebssystem:</b> Windows Server 2022, Windows Server 2019, Windows Server 2016	<b>Microsoft-Betriebssystem:</b> Windows 11, Windows 10 (empfohlen) Windows 8.1, Windows 8
<b>Datenbanksystem:</b> Microsoft SQL Server 2019/2017/2016, Microsoft SQL 2019/2017/2016 Express (nur lokale Datenbankdateien)	<b>Datenbanksystem:</b> Microsoft SQL Server 2019/2017/2016	<b>Nicht erforderlich</b>
<b>Prozessor:</b> mind. Dual-Core	<b>Prozessor:</b> mind. 2 x Quad-Core	<b>Prozessor:</b> mind. Dual-Core
<b>Taktfrequenz:</b> mind. 2,0 GHz	<b>Taktfrequenz:</b> mind. 2,6 GHz	<b>Taktfrequenz:</b> mind. 2,0 GHz
<b>Arbeitsspeicher:</b> mind. 4 GB RAM	<b>Arbeitsspeicher:</b> mind. 16 GB RAM	<b>Arbeitsspeicher:</b> mind. 4 GB RAM
<b>Festplattensystem:</b> mind. 10 GB freie Kapazität	<b>Festplattensystem:</b> 4x SAS-Festplatte (mind. 4 Platten für Betriebssystem, Datenbank-Logfiles, Datenbank-Daten-Files und Datenbank-Temp-Files) - SQL-Server-Platten formatiert auf Sektorgröße 8KB - Kapazitäten je nach Bedarf zwischen 100 GB und 1 TB	<b>Festplattensystem:</b> mind. 10 GB freie Kapazität
<b>Netzwerkkarte: TCP/IP</b>	<b>Netzwerkkarte:</b> Netzwerkkarte (Gbit)	<b>Netzwerkkarte: mind. 100 Mbit/Sek</b>
<b>Webbrowser:</b> Microsoft Internet Explorer 8.x oder höher	<b>Webbrowser:</b> Microsoft Internet Explorer 8.x oder höher	<b>Webbrowser:</b> Microsoft Internet Explorer 8.x oder höher
<b>Bildschirmauflösung:</b> 1280 x 1024 bei 32-Bit True Color	<b>Bildschirmauflösung:</b> 1280 x 1024 bei 32-Bit True Color	<b>Bildschirmauflösung:</b> 1280 x 1024 bei 32-Bit True Color
<b>Komponenten:</b> Visual C++-Laufzeitkomponenten, .NET Framework 4 oder höher (werden mit ausgeliefert)	<b>Komponenten:</b> Visual C++-Laufzeitkomponenten, Microsoft .NET Framework 4 oder höher, (werden automatisch mit installiert)	<b>Komponenten:</b> Visual C++-Laufzeitkomponenten, Microsoft .NET Framework 4 oder höher, (werden automatisch mit installiert)
<b>Administrationsrechte: ja</b>	<b>Administrationsrechte</b>	<b>Administrationsrechte: nicht erforderlich</b>

## 3 Upgrade

Wenn Sie bereits mit einer älteren Version von professional planner arbeiten, können Sie ein Upgrade auf die neue Version durchführen. Bitte beachten Sie, dass ein Upgrade nicht mit allen professional planner Versionen direkt möglich ist:

Version	Möglichkeit zum Upgrade
PP 3.0 und älter	XXX
PP 3.5	X
PP 4.0	X
PP 4.1	X
PP 4.2	✓
PP 4.3	✓
PP 2008	✓
PP 2010	✓✓
PP 2011	✓✓

### Legende:



Ein Upgrade auf professional planner 8 ist leider nicht möglich. Unsere Berater helfen Ihnen aber gerne, Ihre Anforderungen in professional planner 8 umzusetzen.



Ein Upgrade ist je nach individuellen Anpassungen und Einsatzzweck mit Aufwand verbunden. Unsere Berater helfen Ihnen aber gerne, diesen Aufwand zu prüfen und Ihre Anforderungen in professional planner 8 umzusetzen.



Ein Upgrade ist grundsätzlich möglich. Beachten Sie aber die im Kapitel 3.1 angeführten Hinweise. Speziell durch die neuen Installationsverzeichnisse bzw. unterstützten Datenbanksysteme sind unterschiedliche Upgrade-Schritte einzuhalten.



Ein Upgrade ist ohne größeren Aufwand möglich. Beachten sie aber die im Kapitel 3.1 angeführten Hinweise. Beim Upgrade sind möglicherweise .NET-Manager zu berücksichtigen.

### 3.1 Upgrade von Inhalten

#### 3.1.1 Datasets

professional planner 8 unterstützt folgende Datenbanksysteme:

- Microsoft SQL Server 2019/2017/2016
- Microsoft SQL Server 2019/2017/2016 (Express)

Ältere Versionen von professional planner unterstützten unter anderem auch Sybase, Oracle und SQL Server 2000 bzw. SQL Server 2000 Desktop Engine. Um Datasets aus diesen Formaten nutzen zu können, muss zuerst die Umstellung auf Microsoft SQL Server Version 2016 oder höher erfolgen.

Beachten Sie bitte, dass ABI2-Datasets nicht mehr unterstützt werden. Führen Sie deshalb gegebenenfalls eine Umstellung auf ABI3 durch.

- ① Datasets, die in professional planner 8 geöffnet wurden, können nicht mehr in früheren Versionen eingesetzt werden.

### **3.1.2 Business Content Libraries (BCLs)**

In den BCLs erfolgten seit Version 4.3 laufend Änderungen und vor allem sehr viele Erweiterungen (z.B. zusätzliche Kostengruppen, Steuersaldierung usw.). Mit professional planner 8 wurde auch ein Umbau und eine Erweiterung in der Steuerberechnung umgesetzt. Um diese Erweiterungen in Ihren Datasets nutzen zu können, führen Sie bitte eine Dataset-Umstellung auf die BCL „Finance“ durch.

Sollten Sie eine individuell angepasste BCL im Einsatz haben und diese Änderungen nutzen wollen, kontaktieren Sie bitte Ihren Berater.

- ① BCLs auf der Basis professional planner 8 können nicht in früheren Versionen eingesetzt werden.

### **3.1.3 Dokumente**

Dokumente können ohne Migrationsschritte in professional planner 8 geöffnet werden.

- ① Dokumente, die in professional planner 8 bearbeitet wurden oder neu erstellt wurden können nicht in früheren Versionen eingesetzt werden.

### **3.1.4 Manager**

.pba-Manager aus den Versionen PP 2008 oder früher müssen auf Speicherverzeichnisse bzw. Abfragen auf Registry-Einträge geprüft werden. .pba-Manager ab Version 2010 können weiterhin eingesetzt werden. Für eine Überprüfung kontaktieren Sie Ihren Berater bzw. den Ersteller des Managers.

.NET-Manager müssen ab professional planner 8 neu kompiliert werden. Für eine Neukompilierung kontaktieren Sie bitte Ihren Berater oder den Ersteller des Managers.

Bitte beachten Sie auch, dass .pba-Manager in Dokumente eingebunden werden können und diese automatisch beim Öffnen des Dokuments ausgeführt werden. Dabei kann es bei Nichtberücksichtigung der oben genannten Punkte zu Fehlermeldungen kommen.

- ① .pba-Manager auf Basis professional planner 8 können eventuell nicht in früheren Versionen genutzt werden.
- ① .NET-Manager auf Basis professional planner 8 können nicht in früheren Versionen genutzt werden.

### 3.1.5 Oberfläche und Workspace

Durch die Umstellung der Menüführung auf die Multifunktionsleiste werden angepasste Oberflächen nicht mehr unterstützt. Diese müssen in professional planner 8 neu erstellt werden. Beachten Sie bitte auch, dass in professional planner 8 neue Standard-Oberflächen zur Verfügung stehen.

HTML-Workspaces können in der neuen Version weiterhin genutzt werden. Beachten Sie aber, dass gegebenenfalls Verzeichnisse, Manager oder integrierte Scripts angepasst werden müssen. Oberflächen aus den Versionen PP 2008 oder früher müssen auf Speicherverzeichnisse bzw. Abfragen auf Registry-Einträge geprüft werden. Oberflächen ab Version 2010 können weiterhin eingesetzt werden. Für eine Überprüfung kontaktieren Sie Ihren Berater bzw. den Ersteller der Oberfläche.

Wir empfehlen den Umstieg auf die neue Monitortechnik, die ab Version 2011 zur Verfügung steht.

Mit der Version 8.3 von professional planner wird eine neue Monitorgeneration basierend auf einer neuen Technologie eingeführt. Monitore aus Vorversionen ab 2011 funktionieren allerdings bei einer Einbindung in die Oberfläche trotzdem noch.

- ① Hinweise zum Upgrade finden Sie auch im [Competence Center](#).

## 3.2 Deinstallation von Vorversionen

Wenn Sie von professional planner 8.3 oder älteren Versionen auf professional planner 8.3.1 umsteigen, müssen Sie zuvor die alte Version – inklusive aller Zusatzprodukte – deinstallieren.

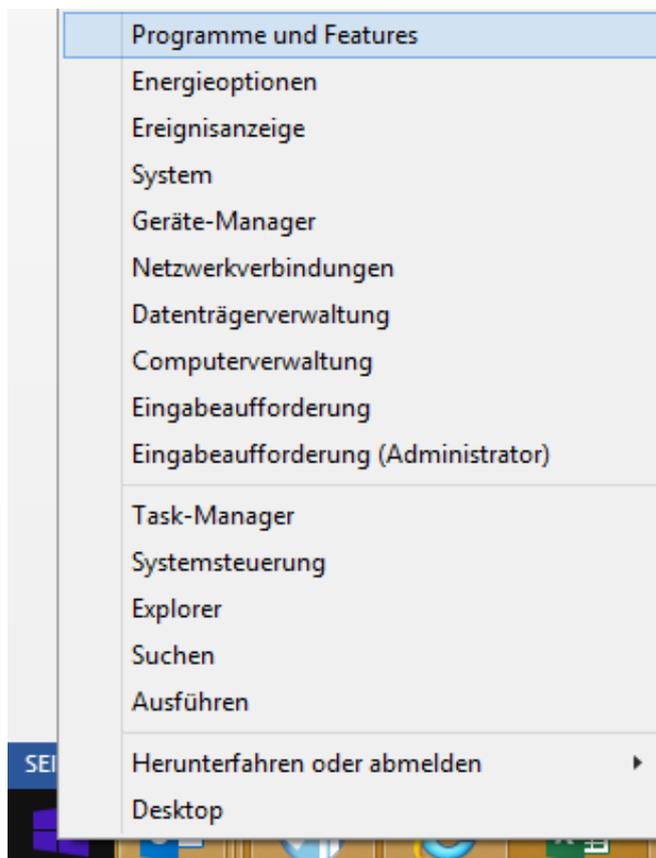
Wie für die Installation müssen Sie auch für die Deinstallation über Administratorrechte verfügen. Schließen Sie professional planner vor der Deinstallation.

Bei der Deinstallation von Server-Versionen ist es notwendig, den professional planner Service zu stoppen.

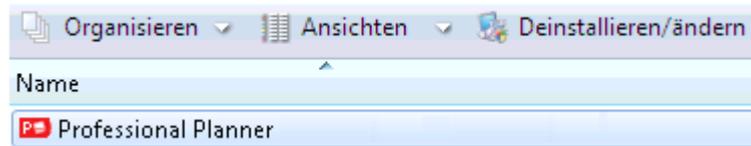
- ① Bevor Sie professional planner deinstallieren, sichern Sie Ihre selbst erstellten Dateien in ein eigenes Verzeichnis (z.B. auf dem Desktop oder unter *Eigene Dateien*).
- ① Für einige Komponenten wie Datasets, Manager, individuelle BCLs und Oberflächen sind eventuell Anpassungsschritte erforderlich, um sie in professional planner 8 verwenden zu können. Details dazu finden Sie in Kapitel 3.1.



Öffnen Sie in Windows 8 Programme und Features über einen Rechtsklick auf das Startsymbol.



- Markieren Sie das Programm **Professional Planner** und entfernen Sie es über die entsprechende Schaltfläche.



- Nach erfolgreicher Deinstallation Ihrer alten Version sollte das noch bestehende Installationsverzeichnis im MS Explorer (.../Programme/...) gelöscht werden.

Wenn Sie eine Deinstallation der Version 4.3 oder höher vornehmen, ist es besonders wichtig, diese über die Systemsteuerung auszuführen. Das Löschen des Ordners *professional planner* und der entsprechenden Registrierungseinträge ist nicht ausreichend und führt zu Fehlern.

- ① Für eine vollständige Deinstallation ist es unbedingt erforderlich, den Rechner neu zu starten, da eine anschließende Neuinstallation andernfalls nicht korrekt durchgeführt werden kann.
- ① Bitte beachten Sie, dass Sie für die Installation ab der Version professional planner 8 neue Seriennummern erhalten haben. Sämtliche Seriennummern aus älteren Versionen sind ungültig und können für die Installation ab professional planner 8 nicht verwendet werden.

## 4 Installation

### 4.1 Vorbereitungen

Entpacken Sie das heruntergeladene Softwarepaket. Der Installationsassistent startet automatisch.

- ① Sollte der Installationsassistent nicht automatisch starten (z.B. nach einem Neustart des Systems), können Sie ihn manuell mit einem Doppelklick auf die Datei *Setup.hta* öffnen.

Bitte folgen Sie den Bildschirmanweisungen, die Sie durch den Installationsprozess führen. Sie werden auch beim Überprüfen der notwendigen Voraussetzungen unterstützt.

### 4.2 Datenbanksystem

#### 4.2.1 Microsoft SQL Server

- ① **Wichtig:** Geben Sie bei der Serverkonfiguration in jedem Fall einen SQL Server-Administrator an. Tun Sie das nicht, können Sie später professional planner nicht verwenden und den SQL Server nicht mehr konfigurieren. Diese Einstellung kann nicht nachträglich getroffen werden!

#### 4.2.2 Microsoft SQL Server Express Versionen

Microsoft SQL Server Express ist ein lizenzgebührenfreies, weiterverteilbares Datenbankmodul von Microsoft, das vollständig mit dem SQL Server kompatibel ist. Es wird vorrangig auf lokalen Einzelplatzversionen eingesetzt.

Im Vergleich zum vollwertigen Microsoft SQL Server gibt es aber Einschränkungen hinsichtlich der Leistungsfähigkeit

- Maximal eine CPU oder 4 Kerne
- Maximal 1 GB Arbeitsspeicher
- Maximal 10 GB große Datenbanken
- Kein SQL Server-Agent

Der Microsoft SQL Server Express verwendet standardmäßig einen Instanz. Details dazu lesen Sie in Kapitel 5.

## Installation

Sie haben die Möglichkeit, den Microsoft SQL Server 2017 Express im Microsoft Download Center herunter zu laden: [Microsoft Download Center](#)



Nach dem Download gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Setup-Datei mit einem Doppelklick. Die Datei wird entpackt und der Microsoft-Installationsassistent öffnet sich.
- Wählen Sie links den Punkt **Installation** aus. Klicken Sie auf **Neue eigenständige SQL Server-Installation oder Hinzufügen von Funktionen zu einer vorhandenen Installation**, wenn Sie noch keinen SQL Server installiert haben. Wenn Sie bereits einen älteren SQL auf Ihrem System installiert haben, können Sie auch ein Upgrade vornehmen. Wählen Sie dafür **Upgrade aus einer früheren Version von SQL Server**.

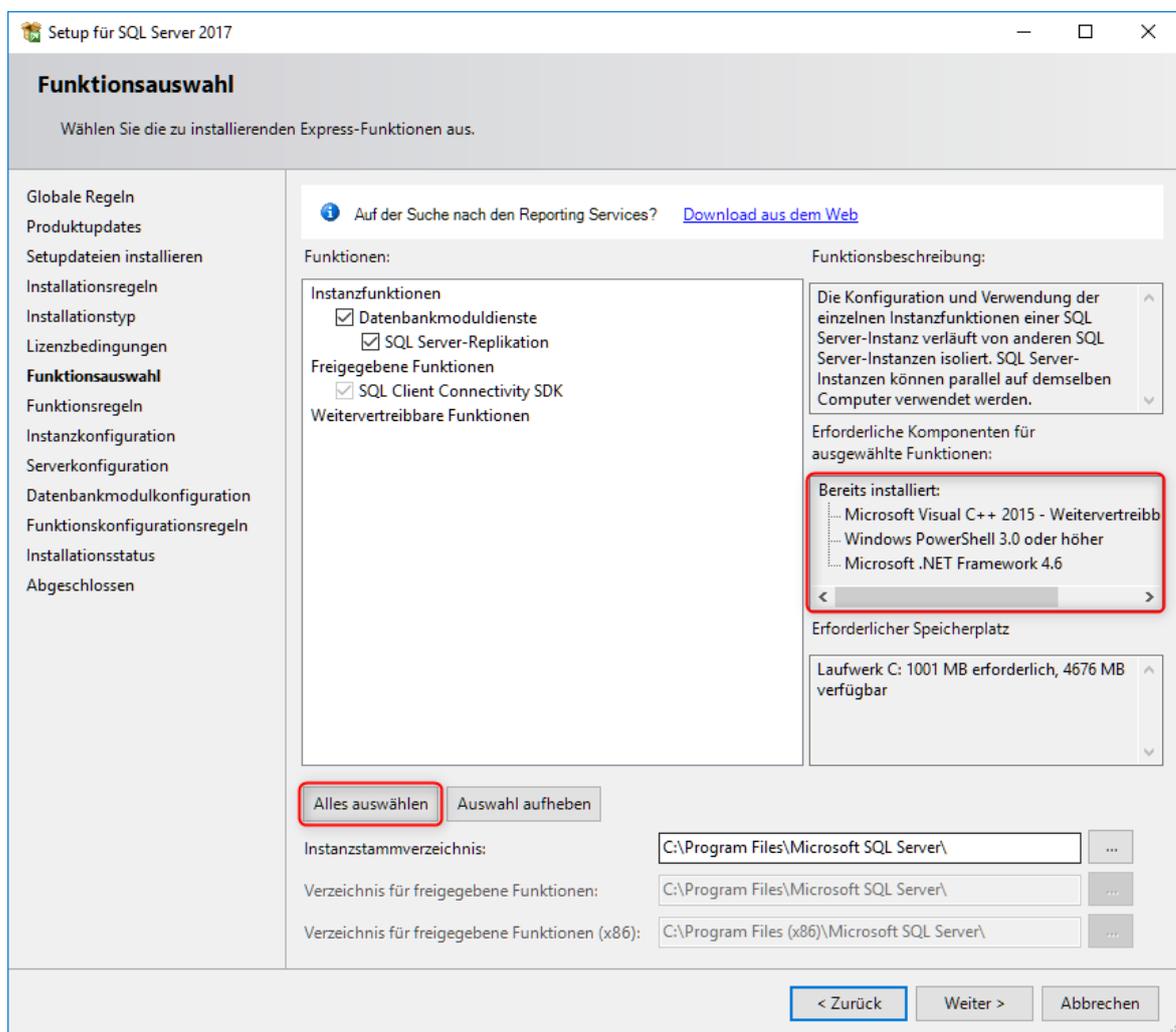


- Anschließend werden Sie gebeten, die Lizenzbedingungen zu akzeptieren. Der Installationsprozess kann nur fortgesetzt werden, wenn die Lizenzbedingungen akzeptiert werden. Bestätigen Sie bitte mit **Weiter**.

- Nun wird geprüft, ob das System den Anforderungen entspricht und die ersten Setup-Dateien werden installiert.
- Im Schritt *Funktionsauswahl* klicken Sie auf **Alles auswählen**, damit Ihnen nach der Installation alle benötigten Komponenten zur Verfügung stehen.

① Beachten Sie bitte die Hinweise im Fenster rechts. Hier erhalten Sie bereits Informationen, falls eine Komponente manuell installiert werden muss.

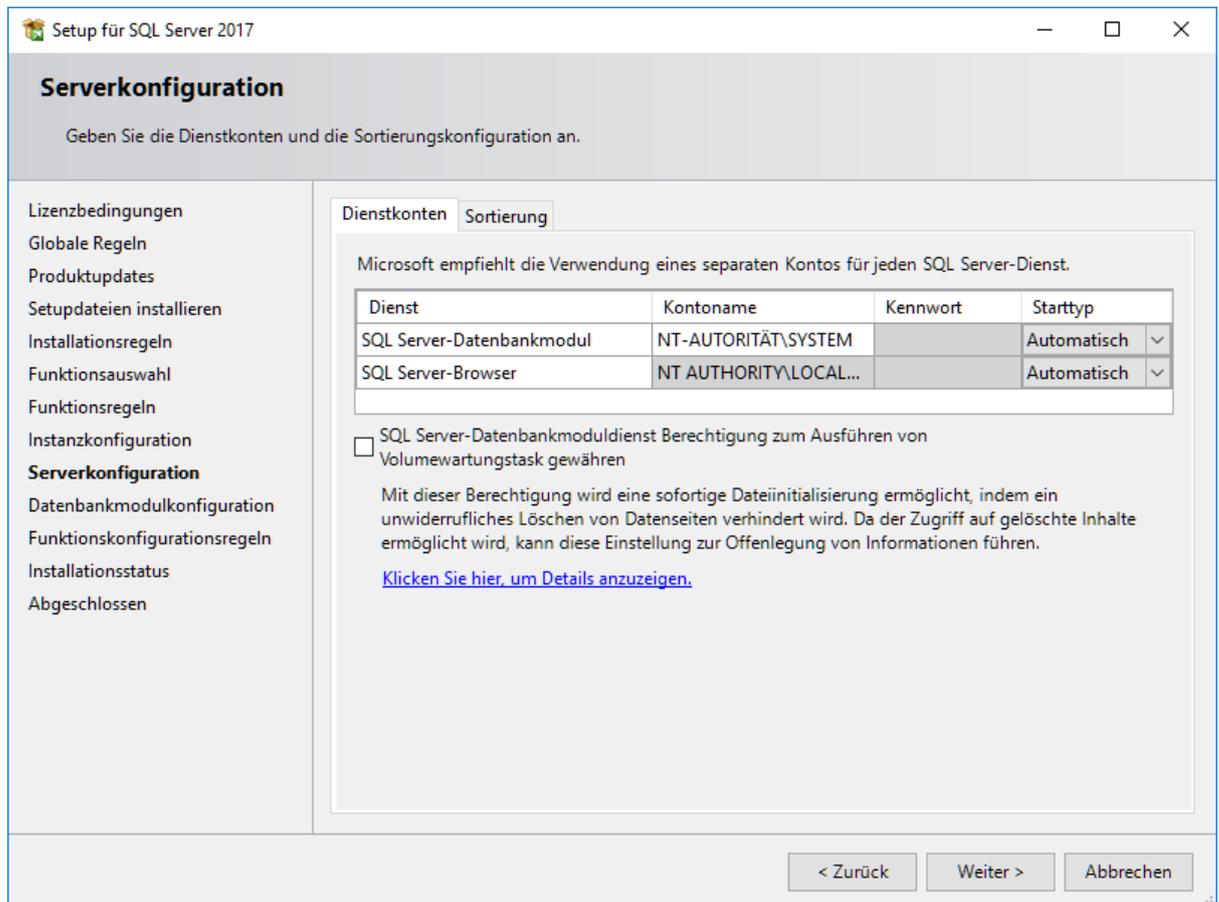
- Bestätigen Sie mit **Weiter**.



- Im nächsten Schritt können Sie eine **benannte Instanz** angeben, mit der professional planner arbeiten soll. Dies macht nur Sinn, wenn Sie den SQL Server für professional planner physisch von einem vorhandenen SQL auf der gleichen Maschine trennen wollen. Sie können aber auch die Option **Standardinstanz** auswählen.
- ① Eine **benannte Instanz** muss später in professional planner angegeben werden. Details dazu lesen Sie im Kapitel 5.
- Bestätigen Sie bitte mit **Weiter**.

The screenshot shows the 'Instanzkonfiguration' (Instance Configuration) step of the SQL Server 2017 setup wizard. The window title is 'Setup für SQL Server 2017'. The main heading is 'Instanzkonfiguration'. Below the heading, there is a note: 'Geben Sie den Namen und die Instanz-ID für die SQL Server-Instanz an. Die Instanz-ID wird in den Installationspfad integriert.' On the left side, there is a navigation pane with the following items: 'Lizenzbedingungen', 'Globale Regeln', 'Produktupdates', 'Setupdateien installieren', 'Installationsregeln', 'Funktionsauswahl', 'Funktionsregeln', 'Instanzkonfiguration' (highlighted), 'Serverkonfiguration', 'Datenbankmodulkonfiguration', 'Funktionskonfigurationsregeln', 'Installationsstatus', and 'Abgeschlossen'. The main area contains two radio buttons: 'Standardinstanz' (selected) and 'Benannte Instanz:'. The 'Benannte Instanz' option has a text box containing 'MSSQLSERVER'. Below this, there is a text box for 'Instanz-ID:' also containing 'MSSQLSERVER'. The 'SQL Server-Verzeichnis:' is set to 'C:\Program Files\Microsoft SQL Server\MSSQL14.MSSQLSERVER'. At the bottom, there is a table titled 'Installierte Instanzen:' with columns 'Instanzname', 'Instanz-ID', 'Funktionen', 'Edition', and 'Version'. The table is currently empty. At the bottom right of the window, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

- Geben Sie im Dialog *Serverkonfiguration* die Konten für die SQL Server-Dienste an.
- ① Es muss ein eigener System-Account gesetzt werden, dieser muss in weiterer Folge sysadmin-Rechte bekommen.



- Bitte geben Sie im Schritt *Datenbankmodulkonfiguration* als Authentifizierungsmodus **Windows-Authentifizierungsmodus** an.

❗ **WICHTIG:** Geben Sie in jedem Fall einen SQL Server-Administrator an. Tun Sie das nicht, können Sie später professional planner nicht verwenden und den SQL Server nicht mehr konfigurieren. Diese Einstellung kann nicht nachträglich getroffen werden!

- Ihr aktueller Benutzer ist bereits eingetragen als Server-Administrator. Fügen Sie über **Hinzufügen...** noch den Benutzer „System“ hinzu.
- Bestätigen Sie anschließend mit **Weiter**.

- Im Fenster *Fehler- und Verwendungsberichterstattung* wählen Sie, ob und welche Informationen Sie an Microsoft weitergeben möchten. Dies hat auf die Funktionalität keinen Einfluss. Bestätigen Sie bitte mit **Weiter**.
- Nun werden alle gewählten Komponenten installiert. Sie erhalten eine Bestätigung, wenn die Installation erfolgreich war. Sollten bei der Installation Fehler auftreten, beachten Sie bitte die Angaben von Microsoft.

## Microsoft SQL Server Management Studio

Wir empfehlen Ihnen zusätzlich die Installation des **Microsoft SQL Server Management Studio**. Das Management Studio ist ein leicht zu verwendendes grafisches Tool zum Verwalten von Datenbanken. Die Installation ist für die Verwendung von professional planner aber nicht erforderlich.

Eine Anleitung zur Installation finden Sie im Competence Center im Artikel [Microsoft SQL Server Management Studio](#).

## 4.3 Installation professional planner

---



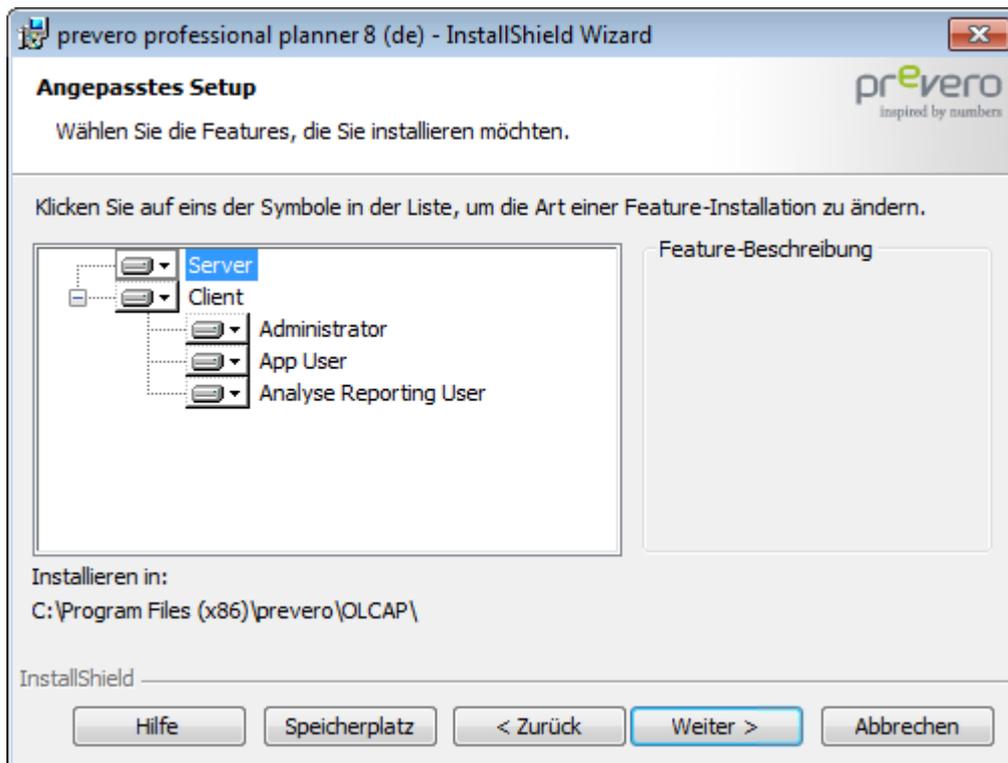
In Schritt 4 des Installationsassistenten klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**, um die Installation von Server bzw. Client zu starten.

- Als erstes prüft das Programm, ob alle Voraussetzungen erfüllt werden. Diese Voraussetzungen können sich abhängig vom Betriebssystem unterscheiden. Sollten zusätzliche Komponenten für die Installation benötigt werden, werden diese automatisch installiert.
- Geben Sie nun einen Benutzernamen, eine Organisation und Ihre Seriennummer in die entsprechenden Felder ein und bestätigen Sie mit **Weiter**.



Legen Sie im nächsten Installationsschritt die Komponenten fest, die Ihnen nach der Installation zur Verfügung stehen sollen:

- Die Option **Server** muss bei Einzelplatzversionen und Installationen am Applikationsserver aktiviert bleiben.  
Installieren Sie nur die Client-Komponenten, deaktivieren Sie dieses Feature mittels Klick auf **Server**.
- Die Oberfläche **Administrator** stellt Ihnen alle Funktionen der Multifunktionsleiste und alle Standarddokumente zur Verfügung, über die professional planner verfügt. Die Verwendung dieser Oberfläche ist vor allem für Benutzer zu empfehlen, die der lokalen Benutzergruppe *OLCAPAdministratoren* angehören.
- Die Oberfläche **App User** bietet Zugriffsmöglichkeiten auf alle Funktionen der Multifunktionsleiste und alle Standarddokumente außer den Dokumenten der Administration. Diese Oberfläche ist speziell an die Anforderungen der Benutzer angepasst, die ausschließlich der lokalen Benutzergruppe *OLCAPUsers* angehören.
- Die Oberfläche **Analyse- & Reporting-User** ist für den Kreis jener Anwender gedacht, die Daten in professional planner auswerten, allerdings keine Daten verändern können. Diese Oberfläche ist vor allem für Mitglieder der lokalen Benutzergruppe *OLCAPReportingUsers* geeignet und verfügt nur über Standarddokumente und Befehle, die Auswertungszwecken dienen. Die Dokumentenbereiche *Toolbox*, *Währungsumrechnung* und *Administration* stehen nicht zur Verfügung. Ebenso sind die Funktionen der Multifunktionsleiste eingeschränkt und es können keine neuen Dokumente, Importmanager, Memos oder Manager erstellt werden.



- Wenn Sie eine Auswahl getroffen haben, bestätigen Sie mit **Weiter**.
- Klicken Sie nun auf die Schaltfläche **Installieren**. professional planner wird mit den von Ihnen gewählten Einstellungen installiert.

## 4.4 Lizenzanforderung

Wenn Sie die Installation erfolgreich durchgeführt haben, müssen Sie eine Lizenz für Ihre Installation anfordern. Bevor die Lizenz-Datei nicht angefordert wurde, kann professional planner nicht verwendet werden.

① Das Anfordern der Lizenz ist nur für Server-und Einzelplatz-Installationen erforderlich.



Öffnen Sie dafür das Programm *OLCAP Runtime* über *Start > Alle Programme > prevero > professional planner 8 > Tools*.

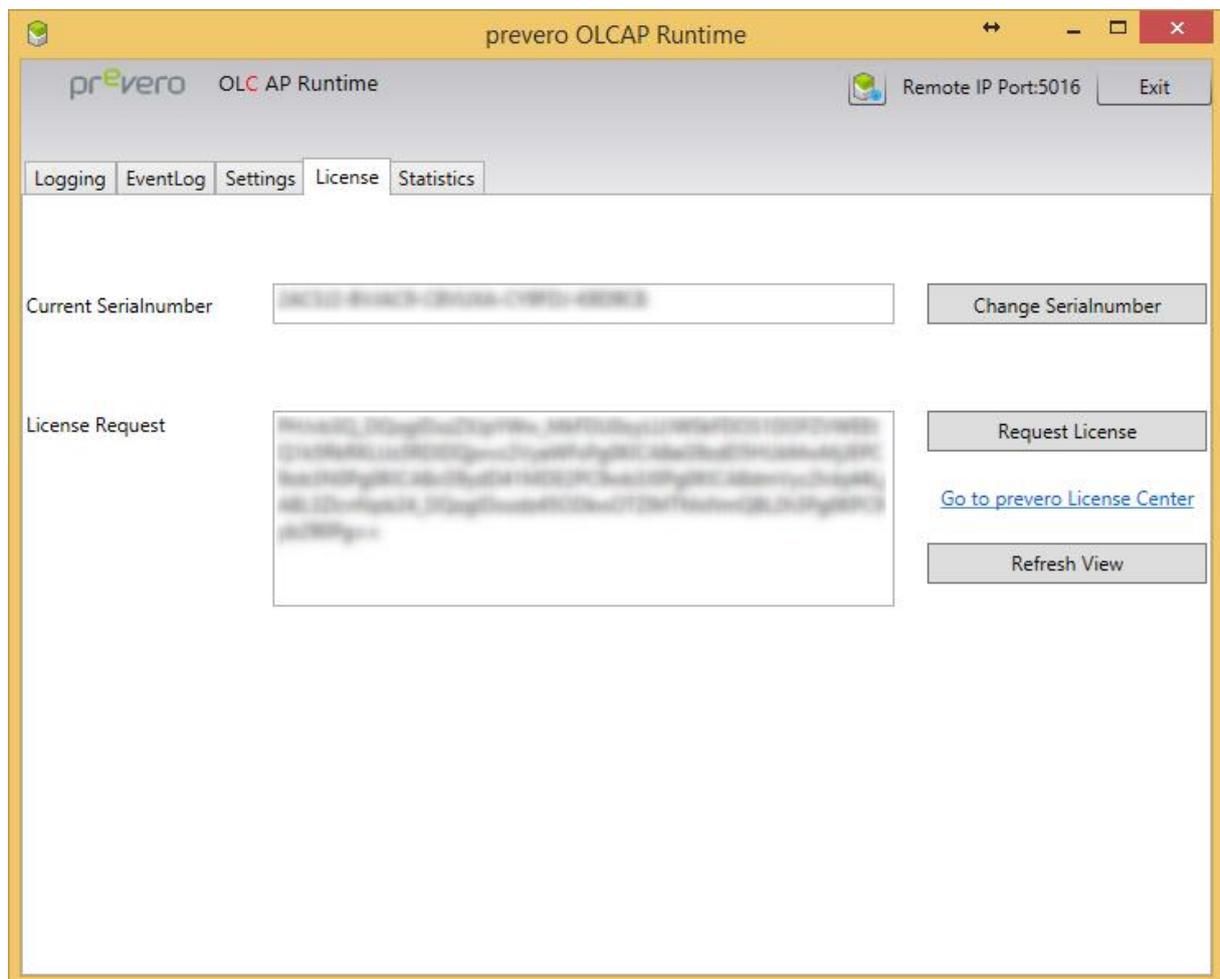
- Wechseln Sie in das Registerblatt *License*.

Hier haben Sie nun zwei Möglichkeiten:

**Automatische Lizenzierung:** Über die Schaltfläche *Request License* können Sie automatisiert eine Lizenz anfordern.

**Manuelle Lizenzierung:** Sollten Sie keine Verbindung zum Internet haben bzw. die Lizenzanforderung nicht funktionieren (z.B. Firewall-Einschränkung), können Sie diese auch manuell über den Browser oder einen anderen Rechner durchführen.

- Kopieren Sie bitte den Code aus dem Feld **License Request**.
- Öffnen Sie dann das License Center, indem Sie auf den Link **Go to prevero License Center** klicken.
- Folgen Sie den angegebenen Schritten im License Center und kopieren Sie die erhaltene Lizenzdatei in das AppData-Verzeichnis von professional planner 8 (Standardverzeichnis: *C:\ProgramData\prevero\AppData*).



## 5 Konfiguration

Nach erfolgreicher Installation öffnen Sie professional planner bitte über *Start > Alle Programme > prevero > professional planner 8 > Oberflächen > Administrator*. Wenn Sie die Oberfläche Administrator nicht installiert haben, können Sie auch eine andere Oberfläche wählen.

Kann professional planner noch keine Verbindung zum Server aufbauen, öffnet sich zunächst der Einstellungsdialog. In diesem können Sie die Verbindung zum Datenbanksystem konfigurieren:

Professional Planner Server Einstellungen

Professional Planner Server

Benutzeranmeldung ermöglichen

Server	Port	Webport
localhost	5016	

Default Business Content Library: FINANCE (DE).PED

MS SQL Server OLE DB Provider:

Microsoft SQL Express Files

Instanzname:

Microsoft SQL Server

Servename:

Benutzername:

Passwort:

Datenbanken:

OK Abbrechen

- **Benutzeranmeldung ermöglichen:** Ist diese Einstellung aktiviert, führt der OLCAP Server eine Authentifizierung der Anwender durch und aktiviert vergebene Berechtigungen.
- **Server verwalten:** Sie können hier Server anlegen  bzw. löschen .
- **Default Business Content Library:** Die Business Content Library (Kurzform: BCL) legt in professional planner die grundlegenden rechnerischen und unternehmerischen Zusammenhänge innerhalb eines Unternehmensmodells fest. Die *BCL Finance* und die *BCL Profit* sind im Standardlieferungsumfang von professional planner 8 enthalten.
- **MS SQL Server OLE DB Provider:** Geben Sie hier Ihren Datenbankprovider an. Folgende Werte können Sie für die entsprechenden Provider eingeben:
  - **SQL 2016 und neuer:** sqlncli11
- **Microsoft SQL Express Files:** Ist diese Option ausgewählt, wird ein Microsoft SQL Server Express verwendet.
  - **Instanzname:** Geben Sie hier den Instanznamen an, wenn Sie nicht die Standardinstanz verwenden. Die Standardinstanz hat die Bezeichnung SQLEXPRESS. Dieses Feld darf nicht leer sein!
- **Microsoft SQL Server:** Ist diese Option ausgewählt, wird ein Microsoft SQL Server verwendet. Geben Sie hier Servername (Instanzname), Benutzername, Passwort und die Datenbanken für den Server an.

Wenn Sie alle Einstellungen getroffen haben, bestätigen Sie mit **OK**.

## 6 Fehlerbehandlung

Sollten während oder nach der Installation Probleme auftreten, finden Sie in unserem Competence Center Hinweise für mögliche Ursachen und deren Lösungen:

<http://competence.prevero.com>

Zudem steht Ihnen das Support-Team gerne zur Verfügung.

## Weiterführende Informationen

Möchten Sie auch andere Themen nachlesen und Antworten auf Ihre Fragen finden?

Besuchen Sie das [Competence Center](#), unser Online-Hilfesystem zu unseren Produkten. Es erwarten Sie eine Volltextsuche, eine Navigation mit Hilfe von Links und Siehe-auch-Seiten sowie eine Knowledge Base mit Support-FAQ.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Index

.NET .....	7, 9, 11	<b>Lizenzierung</b> .....	25
.pba .....	10, 11	Lizenz .....	24
ABI2 .....	10	<b>Management Studio</b> .....	21
ABI3 .....	10	Manager .....	9, 10, 12, 23
Administrator .....	6, 11, 14, 20, 23, 26	Memos .....	23
Analyse Reporting User .....	6, 23	Microsoft SQL Express .....	27
App User .....	6, 23	Microsoft SQL Server .....	7, 10, 14, 15, 21, 27
Authentifizierungsmodus .....	20	Neuinstallation .....	13
BCL .....	10, 12, 27	<b>Oberfläche</b> .....	11, 12, 23, 26
Benutzeranmeldung .....	27	<i>OLCAPAdministratoren</i> .....	23
Business Content Library .....	10, 27	<i>OLCAPReportingUsers</i> .....	23
Client .....	21	<i>OLCAPUsers</i> .....	23
Competence Center .....	4, 11, 21, 28, 29	Oracle .....	10
Dataset .....	9, 10, 12	professional planner Service .....	12
Datenbanksystem .....	7, 9, 14, 26	Seriennummer .....	6, 13, 21
Deinstallation .....	11, 12, 13	Server .....	6, 7, 12, 21, 23, 24, 26, 27
Dokumente .....	10, 11, 23	<i>Setup.hta</i> .....	14
Download Center .....	15	SQL Server .....	14, 15
Einzelplatz .....	6, 7, 14, 23, 24	Support .....	4, 28, 29
HTML .....	11	Sybase .....	10
Importmanager .....	23	Umstellung .....	10, 11
Installation .....	6, 11, 13, 14, 15, 21	Upgrade .....	9, 11, 15
Instanz .....	15, 18, 27	Voraussetzung .....	6, 7, 14, 21
Instanzname .....	15, 27	Windows .....	7, 12, 20
Internet Explorer .....	7	Workspace .....	11